

VEREINIGUNG DEUTSCHER WISSENSCHAFTLER

PROJEKT Laudato Si

"Die päpstliche Enzyklika im Diskurs für eine Große Transformation"

Veranstaltungsreihe, Bildungs- und Forschungsprojekt der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt und der Vereinigung Deutscher Wissenschaftler e. V. (VDW)



Kurzbericht –
 Stand Juni 2019

Projektstart: Dez. 2015; Projektende: April 2021

Projektleitung: Prof. Dr. Ulrich Bartosch (KU, Vorsitzender des Beirats der VDW)

Projektreferenten: Christian Meier (KU), Anna Lehna (VDW)

Projekt-Homepage: www.laudato-si-transformation.de

Projektpartner in ausgewählten Bereichen:





Wichtige **Kooperationspartner** bei bisherigen Veranstaltungen waren u. a.:









Deutsche Bundesstiftung Umwelt





Pax Christi Deutschland



BUND – Bund Naturschutz in Bayern e. V.





Referat Weltkirche der Diözese Eichstätt (Domkapitular Prälat Dr. C. Kühn, G. Rott)

Referat Schöpfung und Klimaschutz des Bischöflichen Ordinariates EI (L. Amon)

Caritasverband für die Diözese Eichstätt

Fairtrade-Town Eichstätt



Weltbrücke Eichstätt





Katholische Erwachsenenbildung im Bistum Eichstätt e. V.

Die Einladung des Papstes:

- ❖ "Ich lade dringlich zu einem neuen Dialog ein über die Art und Weise, wie wir die Zukunft unseres Planeten gestalten. Wir brauchen ein Gespräch, das uns alle zusammenführt, denn die Herausforderung der Umweltsituation, die wir erleben, und ihre menschlichen Wurzeln interessieren und betreffen uns alle." (LS, 14)
- "Entscheidend ist es, ganzheitliche Lösungen zu suchen, welche die Wechselwirkungen der Natursysteme untereinander und mit den Sozialsystemen berücksichtigen." (LS, 139)
- "Dringend ist auch ein Dialog unter den Wissenschaften selbst, denn jede von ihnen pflegt sich in die Grenzen ihrer eigenen Sprache zurückzuziehen, und die Spezialisierung neigt dazu, sich in Abschottung [...] verwandeln." (LS, 201)

Laudato Si' an der KU:

"An erster Stelle werde ich unter bestimmten Aspekten einen kurzen Überblick über die aktuelle ökologische Krise geben, zu dem Zweck, die besten Ergebnisse des heutigen Stands der wissenschaftlichen Forschung zu übernehmen, uns davon zutiefst anrühren zu lassen und dem dann folgenden ethischen und geistlichen Weg eine Basis der Konkretheit zu verleihen." (LS, 15)

Mit diesem Satz aus der Enzyklika Laudato Si' (LS) ist implizit die Rolle der KU umrissen, die sie im Ringen um die Bewahrung der Schöpfung und dem Ringen um Gerechtigkeit einnehmen kann und muss. Als Ort der wissenschaftlichen Forschung ist sie der Suche nach den besten Ergebnissen der Forschung verpflichtet. Sie darf und soll dies als besonderer Standort für wissenschaftliche Bildung und Forschung verbinden mit dem Angebot ethischer und geistiger Reflexion. Sie kann beitragen, dass die Studierenden und Forschenden sich "zutiefst anrühren" lassen. Dann "... können Wissenschaft und Religion, die sich von unterschiedlichen Ansätzen aus der Realität nähern, in einen intensiven und für beide Teile produktiven Dialog treten." (LS, 62)

■ Das Projekt-Leitbild: Hintergrund – Inhalt – Ziele

Mit seiner Enzyklika "Laudato Si' – Über die Sorge für das gemeinsame Haus" (Vatikanstadt, 18.06.2015) hat Papst Franziskus ein ausgesprochen hilfreiches Angebot gemacht, die Nachhaltigkeitsfrage in die katholische Kirche hinein- und aus dieser in die Welt hinauszutragen und sie dabei in ihrer lebenswichtigen, spirituellen und politischen Bedeutung neu zu bearbeiten. Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft sind aufgefordert den Diskurs zu führen und neue Wege der Transformation zu überlegen und zu entwickeln.

Die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt (KU) und die Vereinigung Deutscher Wissenschaftler (VDW) haben diese Herausforderung angenommen. Sie machen es sich zur Aufgabe, in einer akademischen Veranstaltungsreihe und anderen Formaten über fünf Jahre hinweg die Zielbereiche von LS zu erfassen, zu kontextualisieren und weiterzuentwickeln. KU und VDW wirken dabei als Impulsgeber für eine "Große Transformation" (siehe u. a. WBGU-Gutachten 2011) hin zu einer nachhaltigeren Entwicklung.

Im akademischen Austausch mit Experten aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik, Kirchen und zivilgesellschaftlichen Organisationen werden zentrale Aussagen und Zielbereiche der Enzyklika fokussiert, analysiert, im Horizont aktueller wissenschaftlicher Ergebnisse erörtert und in kritischen Diskurs gestellt. Die daraus resultierenden globalen Herausforderungen unserer Zeit werden in den Blick genommen und Lösungsansätze für eine Große Transformation hin zu mehr Nachhaltigkeit entwickelt.

Das KU-VDW-Projekt bildet und bietet ein **offenes und kritisches Gesprächsforum und Plattformen für den Austausch**. Das Projekt-Team begleitet und untersucht mit wissenschaftlicher Analyse die Stellung und Wirkungen der Enzyklika. Die das Projekt flankierenden Untersuchungen bewegen sich dabei im Feld der transdisziplinären Nachhaltigkeits- und Transformationsforschung.

Die **Kern-Formate und -Aktionsfelder** des Projektes sind:

- (1) Veranstaltungsreihe (Tagungen u. ä.), öffentliche Aktionen und Transfer
- (2) Bildung (Transformative Education / BNE), hochschulische Lehre
- (3) Forschung (Transformative Science), Dokumentation, Publikation

Folgende **Ziele** sollen dadurch erreicht werden:

- → Informierung, Bildung
- → Dialog, Diskurs, Verbindung, Vernetzung
- → Sensibilisierung, Bewusstseinsschaffung, Stärkung, Stimulierung
- → Generierung von wissenschaftlichen Erkenntnissen und Transformationswissen
- → Austausch innerhalb der KU / VDW, aber auch mit weiteren regionalen und internationalen zivilgesellschaftlichen Organisationen (Partizipation / "third mission")
- → Multiplikatorische, katalytische Wirkung und Beitrag hin zu einer nachhaltigeren Entwicklung innerhalb der KU, der Stadt, der Region, national und international

Kern-Formate, Aktionsfelder und erzielte Ergebnisse

Kernformate / Aktionsfelder 1:

Akademische <u>Veranstaltungsreihe</u> (Tagungen, Konferenzen, Symposien), öffentliche Aktionen, zivilgesellschaftlicher Transfer & Dialog

LS-Projekt-Team als Hauptveranstalter*, Mitveranstalter oder aktiv Mitwirkender

* mit Sternchen gekennzeichnete Veranstaltungen waren eigene Veranstaltungen des LS-Teams, das LS-Team war hier Hauptveranstalter







Projektstart am 07. Dez. 2015 mit dem öffentlichen Festvortrag "Klimawandel. Die Schöpfung im Anthropozän" von Prof. Dr. h.c. mult. Hartmut Graßl (emer. Direktor des Max-Planck-Instituts für Meteorologie und Vorstandsvorsitzender der VDW) auf dem *Dies Academicus* der KU

Veranstaltung 1:

"Die Enzyklika LS und die Wissenschaft" – Fachforum 7 im Rahmer der DBU Woche der Umwelt, mit Weihbischof DDr. Anton Losinger, Prof. Dr. Konrad Raiser, Prof. Dr. Hartmut Graßl, Prof. Dr. Peter Hennicke (u. a.) und Seminargruppen der KU











Eichstätt, 14.06.16

Veranstaltung 2: *

"Die Enzyklika LS und Friedrich Schorlemmer – "Ein Brief aus Wittenberg nach Rom." Vorstellung des neuen Buches von F. Schorlemmer und Diskussion" – mit F. Schorlemmer, Prof. Dr. Engelbert Groß, DDr. Oliver Putz, Matthias Kiefer (u. a.); vorab: Pressekonferenz

Veranstaltung 3: *

"Die Enzyklika LS und Welternährung, soziale Gerechtigkeit" – Fachgespräch mit Staatssekretärin Dr. Beatrix Tappeser, Dr. Angelika Hilbeck, Wiltrud Rösch-Metzler, Lisa Amon **Eichstätt,** 24.06.16



Veranstaltung 4:

"The Encyclical LS as a Catalyst for Societal Transformation?" – Internat. wiss. Workshop von IASS, PIK, KU, VDW, mit Prof. Dr. K. Töpfer, Prof. Dr. H.-J. Schellnhuber, Prof. Dr. H. Graßl, Prof. Dr. M. Lawrence (u. a.)

Potsdam, 12. - 14.09.16







Eichstätt, 17.10.16



Veranstaltung **5**: *

"Die Enzyklika LS und konkrete Transformation durch Bambus-Aufforstung" – Fachgespräch und Fundraising für Bambus-Setzlinge für die Philippinen, mit Bischof Valentin Cabbigat-Dimoc, Prof. Dr. E. Groß, DDr. O. Putz (u. a.)

Veranstaltung 6: *

"Wirtschaft im Dienst des Lebens? Ökonomie als Theorie und Praxis öko-sozialer Verantwortung";

wissenschaftliches Symposium mit öffentlichem Diskussionsabend (KU / WFI und *Audi Konferenz Center*)

Ingolstadt,

12.05.17 u. a. mit Prof.

Dr. Ernst U. **von Weizsäcker** (Co-Präsident des *Club of Rome*)









Eichstätt, 16./17.05.17



Veranstaltung 7: *

"Natur- und Umweltrecht unter Druck"; Symposium zur Nachhaltigkeit mit dem BUND Naturschutz in Bayern e. V. und anderen; Prof. Dr. Hubert Weiger (BUND-Vorsitzender) als Key Note-Speaker; LS-World Cafè

Veranstaltung 8:

International Sustainability Transitions <u>Conference</u>

Durchführung einer *Dialogue Session* (90 Min.) zum Thema: "Laudato Si' – A papal encyclical as driver for transformation towards sustainability?" (Prof. Bartosch, C. Meier,

T. Weyers als Convenors; Prof. Graßl, T. Sporer, DDr. (

Prof. Graßl, T. Sporer, DDr. O. Putz als Präsentationspartner)

IST 2017

Göteborg, Schweden: 19.-21.06.17:



Veranstaltung **9:**

"Jenseits von morgen. 'Geschichten des Gelingens' – Motivierende Ideen aus Lateinamerika für eine enkeltaugliche Zukunft" - Vortrag von George Krekeler (Entwicklungsexperte, Prozessbegleiter für die Andenregion im Auftrag der AGEH/ Misereor, Santa Cruz de la Sierra, Bolivien) und Gespräch über gelungene Nachhaltigkeitsinitiativen aus der Andenregion, "Zukunftsalmanach", am 28.06.17, Eichstätt, KU; Laudato Si'-Projekt als Mitveranstalter.

Veranstaltung **10**:

Laudato Sí 18.11.17, Laudato Si'-Konferenz "Spreading the word", Cloughjordan, Irland, Vortrag "Promoting Laudato Si' through the Federation of Spreading the word German Scientists and the Catholic University of Eichstätt-Ingolstadt" des LS-Projekt-Teams (Referent Till Weyers).







Veranstaltung 11: *

"Spiegelungen der Impulse der Enzyklika Laudato Si' im Günter-Altner-Gespräch."

Eichstätt, 15./16.01.18





Tagung mit öffentlichem Vortrag "Religion – Macht – Hoffnung" von Prof. Dr. Konrad Raiser, ehem. Generalsekretär des Ökumenischen Rates der Kirchen (ÖRK, Genf)

Veranstaltung 12:

Mitwirkung am "Tag der Nachhaltigkeit", 05.05.18, Ingolstadt, WFI: LS-Projektleiter Prof. Dr. Ulrich Bartosch als Diskutant in der Fishbowl-Diskussion zu "Globale Entwicklungsziele vor Ort umsetzen". Weitere Diskutanten waren Dr. Dr. Oliver Putz (IASS Potsdam), Dr. Rupert Ebner (Umweltreferent der Stadt Ingolstadt), Dr. Michael Holzner (Geschäftsführer iCONDU), und Julia Stanger (RENN.süd). Thomas Schwab (Projekt "Mensch IN Bewegung", KU) moderierte.



Veranstaltung 13:

Sozialkritisches Musikdrama "Oasen der verwüsteten Kinder" - Initiative und Text von Prof. Dr. em. Engelbert Groß, Musik von Steven Heelein / Hochschule für Kirchenmusik Bayreuth.



Mitwirkung des Laudato Si'-Projektes der KU und von Studierenden der Sozialen Arbeit - Uraufführung am 02.06.18, Kirche St. Johannes, Eichstätt.



- Prof. Bartosch thematisiert in seinem <u>Eröffnungsvortrag</u> unter anderem das Potential der Enzyklika für "Bildung für nachhaltige Entwicklung".
- Eine Laudato Si'-<u>Poster-Ausstellung</u> flankierte die Konferenz (auf den Postern waren Gespräche visualisiert, welche KU-Studierende im Sommersemester 2018 zu Kernpassagen der Enzyklika geführt hatten).
- Zudem eruierten die KU-Studierenden in ihren <u>Interviews</u> mit den Referenten der Konferenz auch die Rolle der Enzyklika.

Veranstaltung **14**:

Göttingen, 24-25.11.18:

Konferenz "Bildung für nachhaltige Entwicklung" an der Georg-August-Universität Göttingen (Konferenzreihe "Wissenschaft für Frieden und Nachhaltigkeit"):

Das LS-Team bringt die Impulse der Enzyklika in die Konferenz mit ein:



Adam von Trott-Saal, Universität Göttingen: Studierende der KU in Aktion

Poster-Aktionen des Laudato Si'-Projektes zu verschiedenen Anlässen:

- * Willibaldswoche der Diözese Eichstätt (08.07.18)
- * An der Universität EI-IN / die Mitarbeiter des bischöfll. Ordinariats Eichstätt zu Gast an der KU im Rahmen ihres Mitarbeitertages (10.07.18)
- * Rebdorf / Pfarrkirche (18.11.18)
- * Universität Göttingen / Nachhaltigkeitskonferenz (24./25.11.18)
- * Universität EI-IN: Dies Academicus (18.11.18)
- * Nachhaltigkeitswoche an der KU (10.12.-14.12.18)



Studierende der Fakultät für Soziale Arbeit stellten 30 verschiedene Poster mit Interviews zu Kernpassagen der Enzyklika Laudato Si' in verschiedenen Settings aus. Auf den Postern sind Kerninhalte der Interviews, die die Studierende mit ausgewählten Personen geführt, visualisiert. Ziel der Aktion war, durch Visualisierung, Dialog und Einladung zur Kommentierung Nachhaltigkeitsimpulse auf Basis der Enzyklika in die Gesellschaft hineinzutragen.







mit Bischof Hanke, El



Veranstaltung 15:

Nachhaltigkeitswoche der KU (10.12.-14.12.18): LS-Poster-Ausstellung sowie <u>Vortrag & Workshop</u> am 11.12.18: "Transformation der Gesellschaft in Richtung Nachhaltigkeit und die Rolle der Wissenschaft – Was macht die KU? Die Projekt-Beispiele Laudato Si' und Mensch in Bewegung"

Zudem: Institutioneller Dialog auch mittels aktiver Mitwirkung des Laudato Si'-Projekt-Teams u. a. in

- der "Steuerungsgruppe Nachhaltigkeit" der Kathol. Universität Eichstätt-IN
- <u>Netzwerk "fairEInt Initiative nachhaltige Region Eichstätt"</u> (Zusammenschluss von Institutionen und Akteuren aus Bürgerschaft, Universität, Region, Kirche, die sich gemeinsam für eine nachhaltigere Stadt und Region Eichstätt einsetzen.

Auch dort Einbringung der Impulse von Laudato Si'.

Bisherige Bilanz der Veranstaltungen:

- Veranstaltungsaufstellung:
 - **6 Veranstaltungen** durchgeführt, bei denen LS-Projekt-Team **Hauptveranstalter** war (akademische Veranstaltungsreihe)



- 9 weitere akademische, öffentliche Veranstaltungen (Tagungen, Konferenzen u. ä.), bei denen das LS-Projekt-Team Mitveranstalter / Mitwirkender war (als Referent o.ä.)
- jeweils zw. 50 und 200 Pers. nahmen an jeder Veranstaltung (oder Laudato Si'-Part) teil
- → mindst. **2.000 Teilnehmer** insges. konnten direkt (und intensiv) mit den Inhalten und Impulsen von Laudato Si' und nachhaltiger Entwicklung in Berührung kommen.
- ➤ Kontextualisierung und Diskussion zentraler Nachhaltigkeitsthemen der Enzyklika bei allen Veranstaltungen, so dass die Inhalte ins Bewusstsein der Teilnehmer rücken können
- > Sensibilisierung, Bewusstseinsschaffung bei den Teilnehmern der Veranstaltungen (transformative Bildung; potentielle Multiplikatoren)
- ➤ **Vernetzung** mit rd. **50 Institutionen** aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik, Religion, Zivilgesellschaft (innerhalb der KU, der Stadt, der Region, national und international)
- > ... und darüber hinaus: rd. **50 Medienberichterstattungen** (lokal, regional, national, internat.) über die Pr.-Aktivitäten bislang. Durch die filmische Dokumentation und Transkription der Vorträge, Fachgespräche, Experten-Interviews etc. und deren Publikation auf der Pr.-Homepage wird die Streuung der Erkenntnisse verstärkt.

→ Seminaristische Lehrveranstaltungen von Prof. Bartosch und C. Meier an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt zu den Haupt-Zielbereichen von Laudato Si' und zu den Konzepten der *Großen Transformation* (seit SoSe 2015); intensive Beschäftigung mit den großen globalen Herausforderungen unserer Zeit.







→ Hierbei starke Aktivierung der Studierenden:

- Die Studierenden nehmen an den LS-Veranstaltungen, teils mittels Exkursion, teil. (Vorab werden sie von Prof. Bartosch und C. Meier intensiv auf die Themen der Fachdiskurse vorbereitet.)
- Die Studierenden treten als Akteure bei den Veranstaltungen auf: als Diskussionsteilnehmer, als Gastgeber und Moderatoren (siehe bspw. World Café)
- Hintergrund-Expertengespräche mit den Referenten der LS-Veranstaltungen







Bisherige Bilanz Feld Bildung / Lehre:

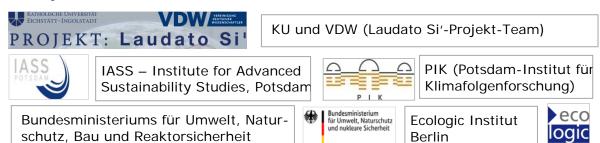
- Rd. 500 BA-/MA-Studierende der Sozialen Arbeit nahmen insges. in den vergangenen 6 Sem. an den Lehrveranstaltungen teil.
- Die Herausforderungen nachhaltiger Zukunftsgestaltung wurden auf die Profession (Soziale Arbeit) der Studierenden **adaptiert**.
- V. a. durch starke Aktivierung und Einbindung: **Sensibilisierung** der Studierenden, **Bewusstseinsschaffung**; **potentielle Multiplikatoren**.

Kernformate / Aktionsfelder 3: Forschung

(Transformative Science)



(1) <u>Verbund-Forschungsprojekt</u> zur "Rolle der Religion(en) für gesellschaftliche Transformation" (in der Planungsphase; erste Forschungsworkshops 2016 und 2017 in **Berlin**); der Projektverbund besteht aus Vertretern von:



(2) Projekt-flankierendes <u>Promotionsprojekt</u> über die "Rolle von Change Agents in gesellschaftlichen Transformationsprozessen" (an der KU; Projektreferent C. Meier) (Start im März 2017)

(3) Buchbeitrag

Bartosch, U., Meier, C. & Weyers, T. (2018): "Pope Francis' Encyclical Laudato Si' as a Catalyst for Societal Transformation? Critical remarks and presentation of an inspired exemplary project as a driver for sustainability". In: Lehmann, H. (Hrsg.): Factor X. Challenges, Implementation Strategies and Examples for a Sustainable Use of Natural Resources. Eco-Efficiency in Industry and Science, Vol. 32. Berlin: Springer-Verlag, S. 427 - 444.



- (4) Experten-Interview-Serie zur Rezeption, Bedeutung und Wirkung von Laudato Si' u. a. mit Klaus Töpfer, Mary-Evelyn Tucker, Kardinal J. Ortega, Pater Anselm Grün, Hartmut Graßl, Hubert Weiger (bislang insgesamt 24 Interviews, geführt in Englisch, Spanisch, Deutsch; festgehalten und einsehbar als Video-Clips und transkribierte Text-Versionen). (Geplantes Erscheinungsdatum der Print-Publikation: Dez. 2019)
- **(5) Kontinuierlich** erfolgt **Dokumentation** der Vorträge, Diskurse, wiss. Ergebnisse und Erkenntnisse aller Veranstaltungen (Konferenzen, Experten-Diskurse etc.)
 - durch <u>Video</u>-Mitschnitte, welche zu <u>Film-Clips</u> aufbereitet werden (52 Stk., 800 Min. ~ 13 Std. bislang, online unter <u>www.laudato-si-transformation.de</u>)
 - <u>Transkription</u> all dieser Video-Aufnahmen der Konferenzen (wiss. Publikation geplant)
 - zusammenfassende Berichte
 - sowie **Publikation** und **Multiplikation** dieser Produkte durch die LS-Projekt-<u>Homepage</u> und weitere <u>Medien</u>
- (6) Seit März 2018: Mitwirkung in der <u>Forschungsgruppe</u> "Religiosität und Theologie in Transformationsprozessen der Gegenwart" (= Forschungsfeld III des im Aufbau befindlichen Zentrums "Religion, Kirche und Gesellschaft im Wandel" der KU. Dessen Ziel wird es sein, theologische und religionsbezogene Fragestellungen an der KU interdisziplinär und in Kooperation der Fakultäten zusammenführen.)

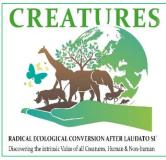
 Leitung: Professor Dr. Martin Kirschner (Inhaber der Heisenberg-Professur für Theologie in den Transformationsprozessen der Gegenwart an der KU)

- (7) Rezension des Laudato Si'-Projekt-Teams zum neuen großen Bericht des Club of Rome "Wir sind dran"* in der nachhaltigkeitswissenschaftlichen Zeitschrift GAIA – Prof. Ulrich Bartosch stellt darin explizit auch Bezüge zum Gedankengut der Enzyklika LS her: Bartosch, Ulrich: Kritischer Verstand und spirituelle Vernunft, in: GAIA. Ecological Perspectives for Science and Society, Nr. 4 / 2018, veröff. von Verein GAIA – Konstanz, St. Gallen, Zurich und oekom-Verlag München 2018, S. 387. doi.org/10.145127/gaia.27.4.11
 - * von Weizsäcker, Ernst, Ulrich et al.: Club of Rome: Der große Bericht: Wir sind dran. Was wir ändern müssen, wenn wir bleiben wollen. Eine neue Aufklärung für eine volle Welt, Gütersloh 2017.
- (8) Nachhaltigkeit in der Sozialen Arbeit Weltrettung ohne Soziale Arbeit! Was hat der Papst, was wir nicht haben? Vortrag von Prof. Dr. Ulrich Bartosch auf dem FBTS Fachbereichstag Soziale Arbeit (18.-20.06.18, Mönchengladbach). Prof. Bartosch hebt in diesem Beitrag die engen Bezüge und Schnittmengen zw. der Profession Soziale Arbeit und Nachhaltigkeit hervor und rekurriert dabei immer wieder auf die Enzyklika Laudato Si', in der mehrfach die Bedeutung sozialer Nachhaltigkeit als Basis für ökologische und ökonomische Nachhaltigkeit unterstrichen wird: Keine Heilung der Wunden der Erde ohne die Schreie der Armen zu hören.

Bisherige Bilanz Feld Forschung:

- Beiträge zum wissenschaftlichen Diskurs der Enzyklika LS und der Nachhaltigkeitsimpulse werden geleistet
- Vernetzung in der (inter-)nationalen Nachhaltigkeits- / Transitionsforschungs-Community
- Gesteigerte Sichtbarkeit von KU und VDW im wiss. Nachhaltigkeits- / Transitionsdiskurs

Ad on: Besondere Konferenz-Teilnahmen und Begegnungen





Laudato Si'-Konferenz "Radical **Ecological Conversion After** Laudato Si' - Discovering the Intrinsic Value of all Creatures" an päpstlichen Universität Gregoriana in Rom, 07.-08.03. 2018; Austausch mit Kardinal



Peter Turkson (Leiter des vatikanischen "Dikasterium für die ganzheitliche Entwicklung des Menschen") über die LS-Projekt-Aktivitäten. Veranstalter: Die deutschen, niederländischen und georgischen Botschaften beim Heiligen Stuhl.



schen"):









Rom, Vatican City, 05.-06.07.18: Internationale Konferenz "LAUDATO SI' - SAVING OUR COMMON HOME AND THE FUTURE OF LIFE ON EARTH" (Veranstalter: Vatikan, "Dikasterium für die ganzheitliche Entwicklung des Men-

Das Laudato Si'-Projekt-Team der KU / VDW nimmt – auf Einladung des Vatikan – an der Tagung zum dritten Jahrestag des Erscheinens der Enzyklika teil;

Konferenzstruktur: "See – Judge – Act" – Lines of action werden definiert: Wie kann man eine Massenbewegung für den Schutz "unseres gemeinsamen Hauses" in Gang setzen? Konkrete Aktivitäten und Initiativen für die Rettung unserer Erde werden vorgestellt und diskutiert.







Die Konferenz soll für die Einleitung und Stärkung ganz konkreter Schritte zu mehr Nachhaltigkeit und Klimaschutz dienen.

Begegnung mit Papst Franziskus, das Projekt-Team kann ihm einen Bericht überreichen.







Stimmen zur Enzyklika aus den KU/VDW-Veranstaltungen und -Interviews



"Das ist alles fantastisch! [...] Wer es [die Enzyklika] immer auch sieht: [...] Lest es endlich und macht es wirklich zu einem Thema in unserer Gesellschaft!" "Ich wünsche mir eine katholische Kirche, die sich damit wirklich sehr viel mehr auch in die Öffentlichkeit hinein wirkend beschäftigt." (Prof. Dr. Klaus Töpfer am 08.06.16)

"Der Papst hat mit der Enzyklika Laudato Si' etwas Sensationelles gemacht: Die Kirche nimmt den aktuellen Stand der Wissenschaft direkt auf und bekräftigt ihn." (Prof. Dr. **Hartmut Graßl** am 08.06.16)





"Was gesagt und wie es gesagt wird, ist nichts Neues. Aber dass ein Papst es sagt, ist sensationell!" (Prof. Dr. **Peter Hennicke** am 08.06.16)

"Laudato Si' ist eine Steilvorlage für die weitere Arbeit an der KU. Sie gibt Rückenwind für die zahlreichen Aktivitäten und Initiativen an der Universität. Die Veranstaltungsreihe des Laudato Si'-Projektes hat zudem dazu geführt, dass die unterschiedlichen Akteure der Universität, aus Eichstätt und Umgebung zusammenkommen und sich vernetzen können."



(Prof. Dr. **Ingrid Hemmer**, Nachhaltigkeitsbeauftragte der KU, zum LS-Symposium am 17.05.17)

Weitere Impressionen von den Laudato Si'-Veranstaltungen der KU/VDW





















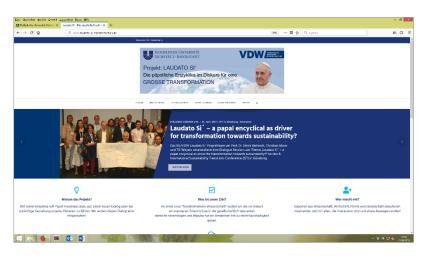






Plakat-Bsp; hier für die LS-Veranstaltung mit F. Schorlemmer am 14.06.16 (erstellt von Michael Schieder, KU)

... Besuchen Sie uns gerne auf unserer **Projekt- Homepage**:
www.laudato-si-transformation.de



Hier finden Sie u. a.: ...



... die Video-Mitschnitte unserer Experten-Interviews zur Rezeption, Bedeutung und Wirkung der Enzyklika

... Rede-Manuskripte und Präsentationsfolien der ReferentenInnen der Veranstaltungen



... Video-Mitschnitte von den Vorträgen und Diskussionen der LS-Veranstaltungen sowie kurze Impressionsfilme



- ... **ausführliche Berichterstattungen** des Projekt-Teams über die Inhalte und Ergebnisse der besuchten **Konferenzen**
- ... Material zur **inhaltlichen Vertiefung** der LS-Veranstaltungen
 - ... weitere Impressionen von den Veranstaltungen

Kontakt -

das Laudato Si'-Projekt-Team der KU / VDW:

Prof. Dr. Ulrich Bartosch

(Projektleiter, KU und VDW)

Ulrich.Bartosch@ku.de

Christian Meier

(Projektreferent, KU) Christian.Meier@ku.de

Anna Lehna

(Projektreferentin, VDW, seit April 2019) anna.lehna@vdw-ev.de

Till Weyers

(Projektreferent, VDW, März 2016 - März 2019) till.weyers@vdw-ev.de

Postadressen:

Kathol. Universität Eichstätt-Ingolstadt (KU)

Fakultät für Soziale Arbeit Kapuzinergasse 2 85072 Eichstätt Vereinigung Deutscher Wissenschaftler e.V. (VDW)

> Marienstr. 19/20 10117 Berlin